



„Altmühl-Jura Regional Digital“ Konzeptvorstellung



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Vorstellung cima & newWAY

cima.
München



Achim Gebhardt
Partner, Projektleiter



Christoph Hübner
Berater

cima.digital



Philipp Schleef
Projektleiter cima.digital



Wolfgang Gröll
Fachberater

newWAY
DYNAMIK & NACHFORSORUNGSKONZEPTE



Region Altmühl-Jura



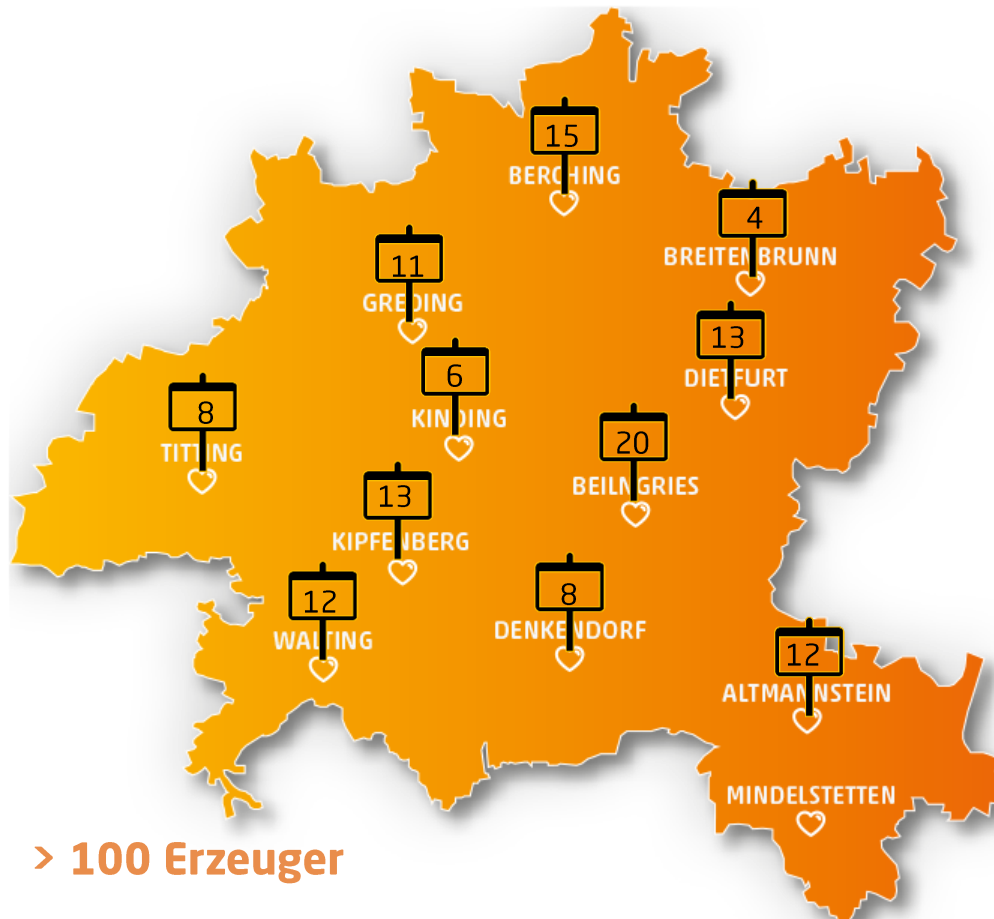
Projektablauf

Regional Digital – darum geht's



- Begleitung der Arbeit in regelmäßig beratender **Projektarbeitsgruppe**
- Intensiver **Einbezug** der Produzierenden und kund*innenseitigen Bedürfnisse
- Mögliche **Umsetzung** in anschließendem Förderprojekt

Erzeuger im Gebiet Altmühl-Jura



> 100 Erzeuger

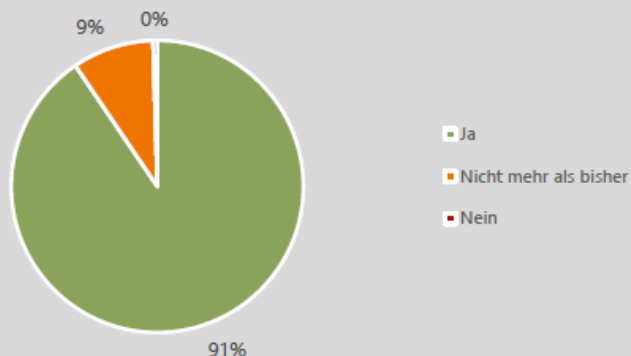
Erzeugte Produkte:

- Aufstriche, Marmeladen
- Brände, Liköre, Essig
- Brot, Backwaren
- Eier
- Eis
- Fisch
- Gemüse
- Getränke: Biere, Fruchtsäfte
- Getreide, Mehl
- Gewürze, Gewürzsalze
- Hanfprodukte
- Honig, Bienenwacherzeugnisse
- Hopfen, Hopfenerzeugnisse
- Kartoffeln
- Kräuter, auch verarbeitet/veredelt, Tee
- Milch, Milcherzeugnisse
- Nudeln
- Obst: Beeren, Äpfel, Birnen
- Öle: Rapsöl, Leinöl
- Schlachtfleisch: Rind, Schwein, Geflügel, Heidschnucke, Lama, Lamm, Hase
- Schokolade, Kakaoerzeugnisse
- Tierische Erzeugnisse: Felle, Wolle, Seife
- Walnüsse
- Wildfleisch, auch verarbeitet
- Wurstwaren

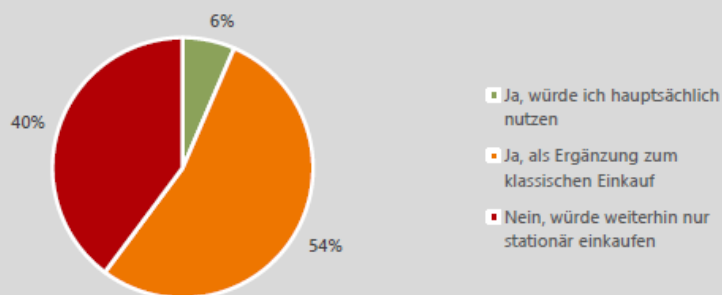
Zentrale Befragungsergebnisse

Verbraucher

Zukünftig mehr regionale Produkte beziehen?

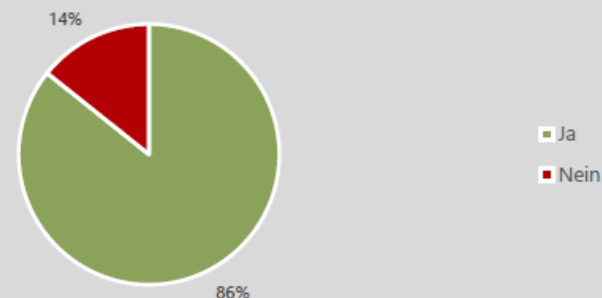


Zukünftig (vermehrt) Bestellung von regionalen Lebensmitteln über das Internet

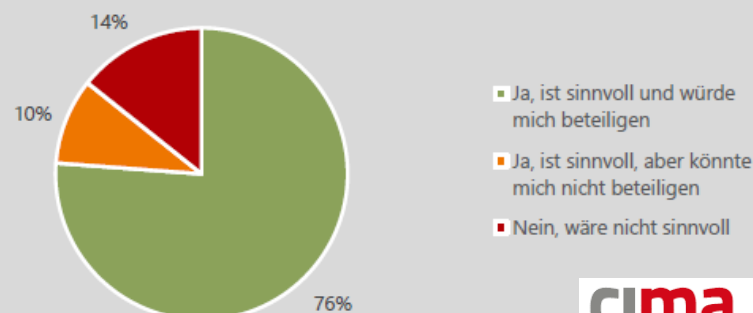


Erzeuger

Könnte eine regionale Bestellplattform in der Altmühl-Jura-Region funktionieren?



Regionalladen in der Altmühl-Jura Region



cima.

Ergebnisse aus Grundlagenermittlung und Befragungen

PRODUKTE

- Fokus auf Qualität, Herkunft und Geschichte
- Plattform der Erzeuger*innen
- Nicht preisorientiert
- Sukzessive Erweiterung und Ausbau des Angebots
- Klare Beschränkung auf Region Altmühl-Jura



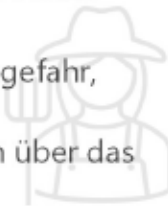
KUNDSCHAFT

- Mehrwert durch Positive Nutzer*innenerfahrung und übersichtliche Darstellung
- Flexible Lieferungen möglich
- Regionale Produkte als Ergänzung zum Versorgungseinkauf
- Zusammenstellung individueller Warenkörbe notwendig



ERZUEGENDE

- Notwendigkeit eines flexiblen Transportsystems
- Unterschiedliche Voraussetzungen und Möglichkeiten zur Beteiligung
- Lokale Sammel- und Verteilstellen als mögliche Stütze
- Keine wesentlichen Mehrkosten tragbar
- Anforderungen an Transport von Waren (Bruchgefahr, Kühlung etc.)
- Abwicklung von Bestellungen und Bezahlungen über das System

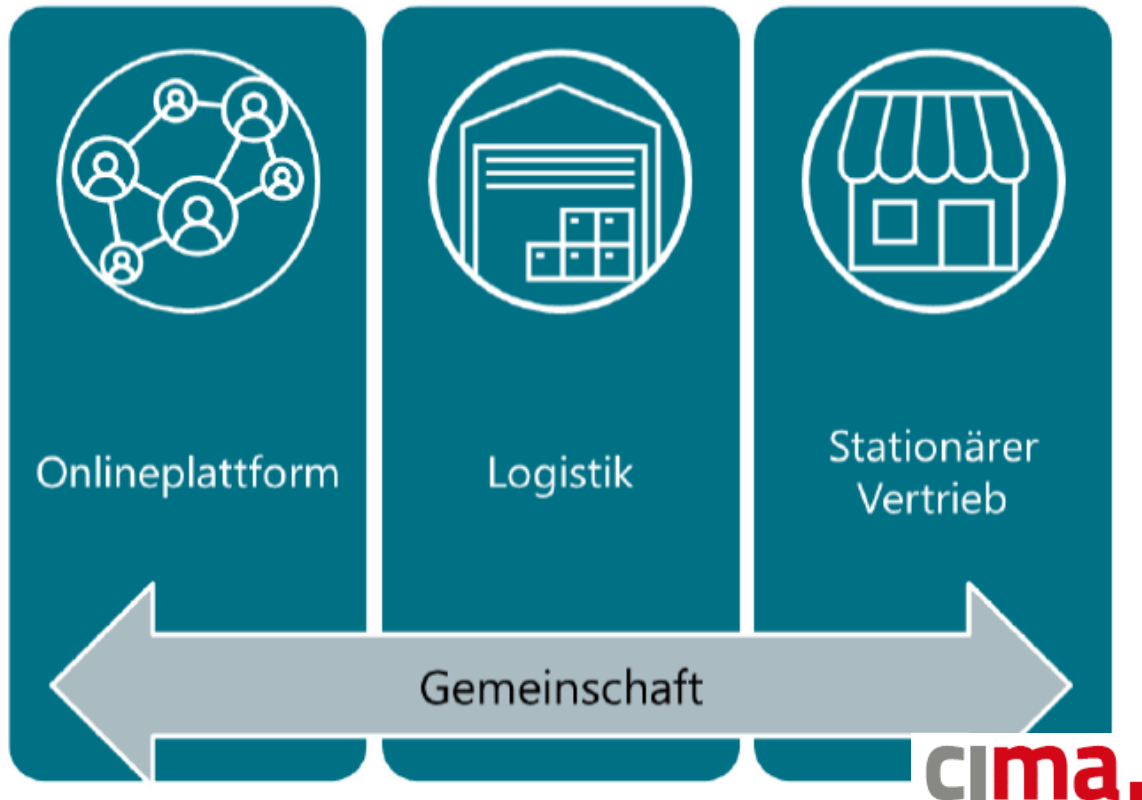


MARKETING UND NETZWERK

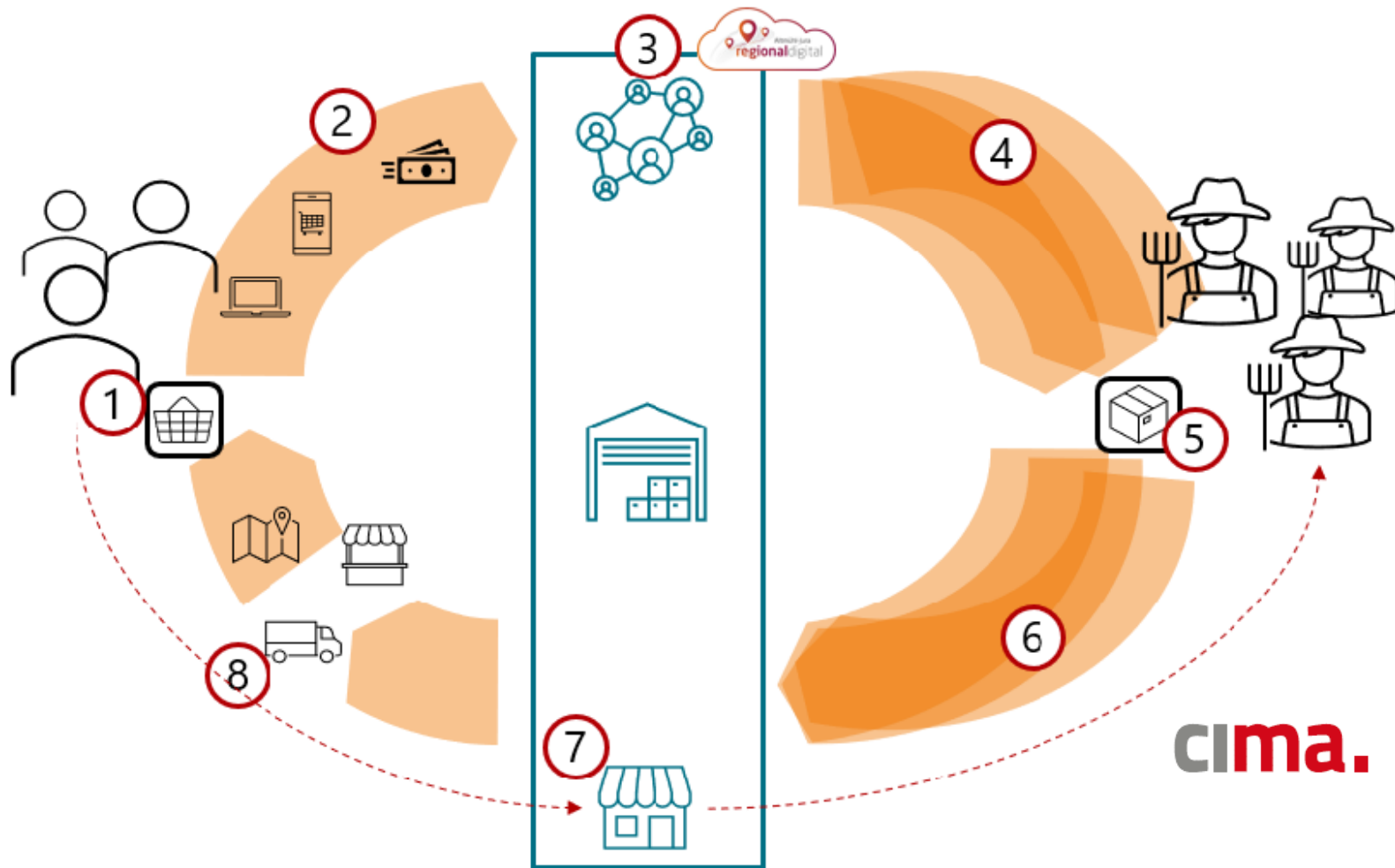
- Bislang ungenutzte Potenziale im Onlinemarketing
- Höhere Reichweite durch gemeinschaftliche Werbeaktivitäten
- Plattform als Ausbau eines Erzeuger*innennetzwerkes zur gegenseitigen Förderung
- Einbezug von bestehenden Hofläden, Dorfläden und anderer Nahversorgungsstrukturen denkbar



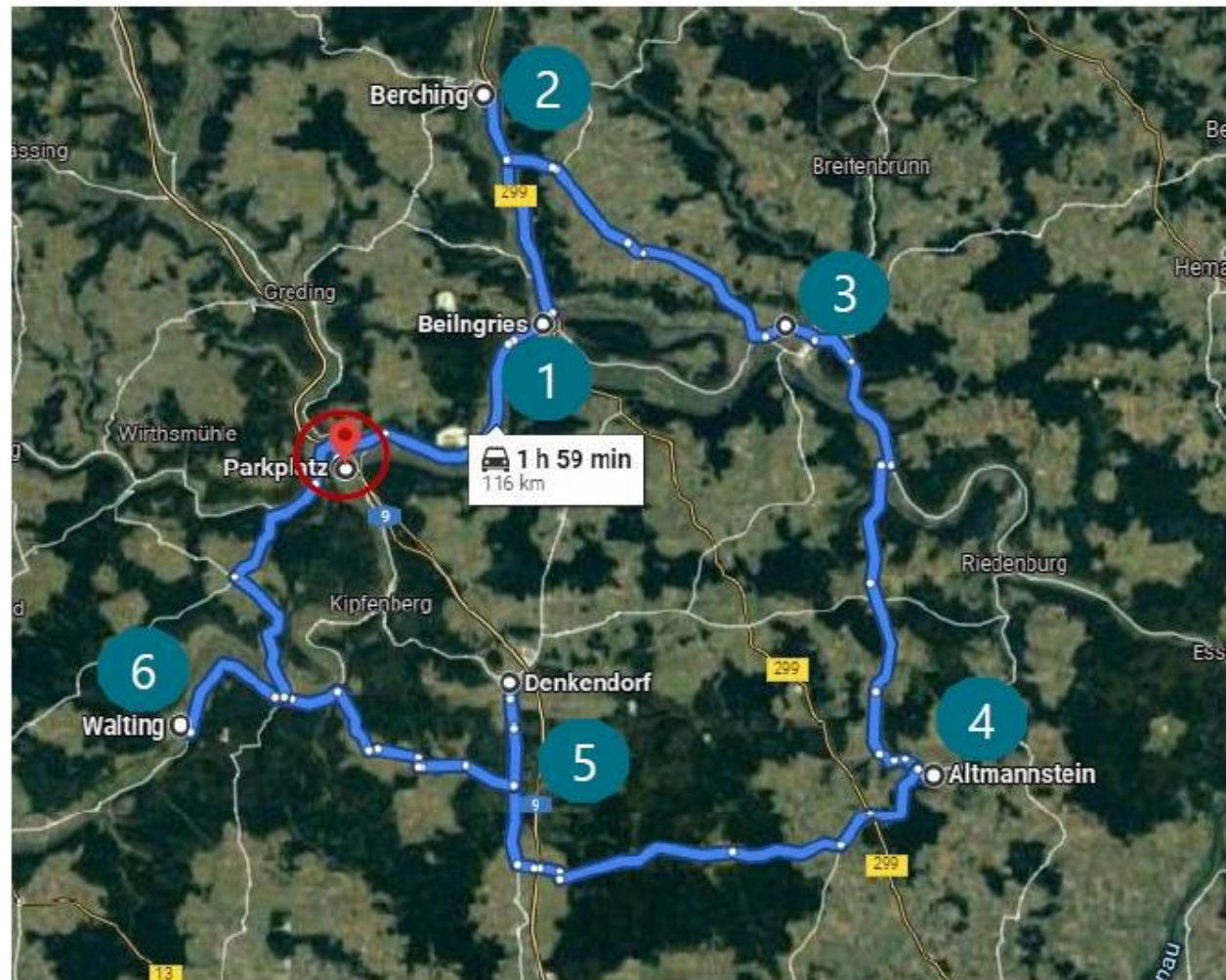
Erzeuger-Workshop



Online-Plattform: Wie könnte ein Bestellvorgang ablaufen?



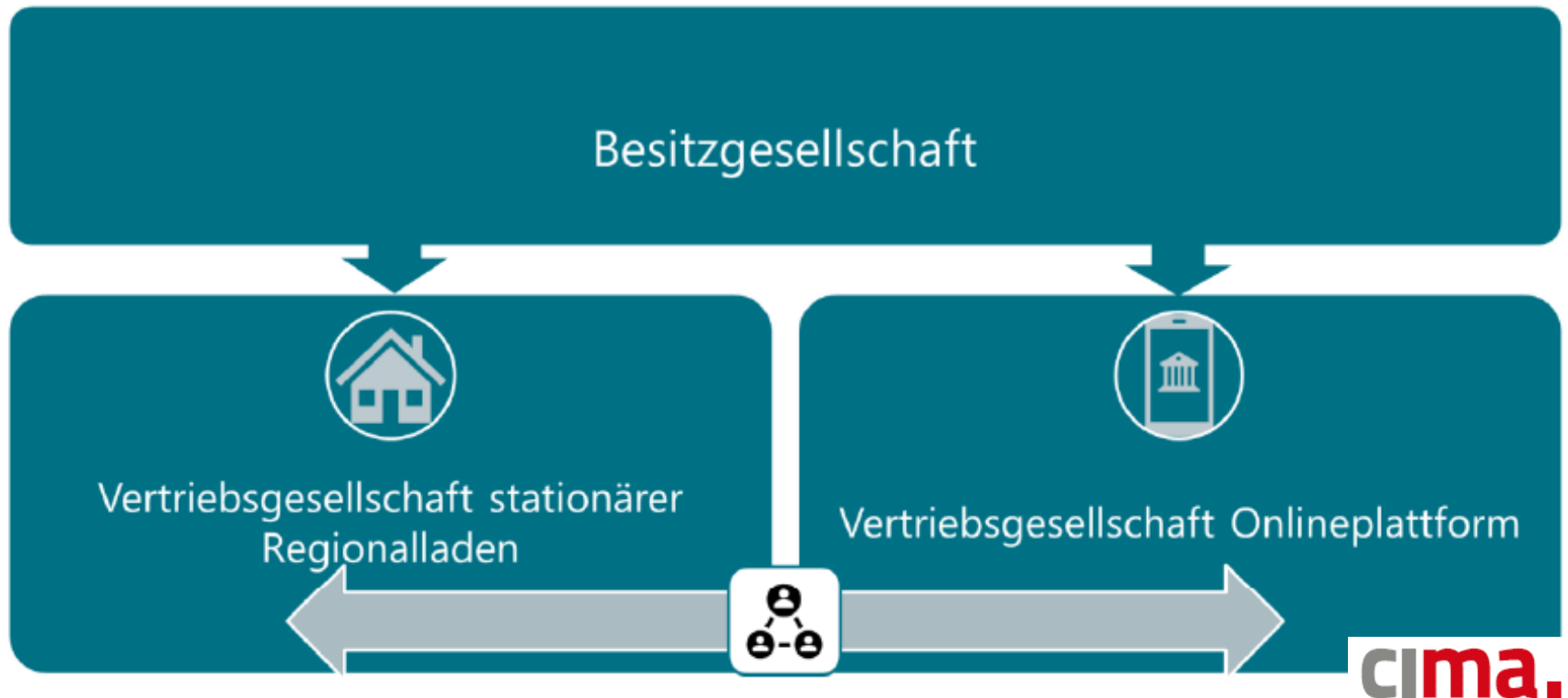
Logistik: Möglicher Routenverlauf mit Abholstationen



Konzeptentwurf Regionalladen



Vorschlag Organisationsaufbau



**Nahversorgung als Gemeinschaftsaufgabe:
Trägerstruktur als genossenschaftlich organisiertes
Public-Private Partnership**

Gesamtkosten für die Umsetzung

Notwendige Investitionen:

- Onlineplattform (Platoyo / Atalanda): 70.000 €
- Logistiksystem inkl. eigenem Fahrzeug und Transportboxen bzw. Verpackungsmaterial: 80.000 €
- Regionalladen (Standort Kinding, 500m²): 765.000 €

Vorteile

... für die Verbraucher

- Darstellung des regionalen Warenangebots und deren Erzeuger
- Einfacher Bestell- und Bezahlvorgang
- keine Bindung an Öffnungszeiten
- nur eine Fahrt zum Abholort oder alternativ Lieferung nach Hause
- Zeitersparnis
- Wissen wo's herkommt

... für die Erzeuger

- überschaubarer Aufwand bei 1 Auslieferung / Woche
- kein Warenverlust, da genaue Bestellmengen bekannt
- hohe Reichweite durch gemeinsame Plattform und gemeinschaftliches Marketing
- Online-Vermarktung als zusätzliche Absatzmöglichkeit
- Erzeuger-Netzwerk zur gegenseitigen Förderung

... für die Allgemeinheit

- Klimaschutz durch kurze Wege und Vermeidung von Verpackungsmüll
- Steigerung der regionalen Widerstandsfähigkeit bei Krisen in der Lebensmittelversorgung
- Beitrag zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung

Aus der Region für die Region

Wie geht's weiter?

Eintritt in Gründungsphase der gemeinsamen Organisation

Erster Termin zur Klärung organisatorischer Fragen
ab Mitte Februar

Anmeldung von Interessenten, die sich an der regionalen Bestellplattform und möglicherweise in den Gründungsprozess einbringen möchten über

www.altmuehl-jura.de

Bei positivem Verlauf:

- *Gründungsversammlung im 1. HJ 2022*
- *Klärung von Fördermöglichkeiten für die Umsetzung der einzelnen Projektmodule*